

Seminarort

Obfalken 2

6030 Ebikon / Schweiz

Gut erreichbar mit ÖV oder Auto.

Zeit und Kosten

3-Tagesseminar

Freitag von 15:00 bis 20:00 Uhr

Samstag von 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr

CHF 550.00 (inkl. Wasser und Snacks)

Übernachtungsmöglichkeiten

In der Umgebung gibt es verschiedene Möglichkeiten Übernachtungsmöglichkeiten wie B&B, Landgasthof, Hotels und Campingplätze.

Anmeldung

Kontakt für weitere Informationen und Fragen:

Anne Petersen:

Mobil: +49 178 878 78 49

Ruedi Eggerschwiler:

Mobil: +41 79 387 05 07

Anmeldung:

info@nellesinstitut.ch oder

www.nellesinstitut.ch/agenda

oder direkt hier:



NELLESINSTITUT

SCHWEIZ PHÄNOMENOLOGISCHE PSYCHOLOGIE
LEBENSINTEGRATIONSPROZESS
AUFSTELLUNGSARBEIT

Sein, was ich bin

Aufstellungsarbeit und

Bewusstsein



3-Tagesseminar mit

Thomas Gessner

25. bis 27. Juli 2025

im Obfalken 2 in Ebikon

Sein was ich bin, das tönt wie eine Antwort auf die Frage, die die meisten von uns wohl umtreibt: Wer bin ich? Eine Frage, auf die es keine Antwort im klassischen Sinne gibt. Eine Frage, die wir, wie Rilke es so schön sagte, nur liebhaben können, um dann eines Tages vielleicht in ihre Antwort hineinzuleben. Darum geht es in diesem Seminar: Um eine offene Begegnung mit sich selbst. Wir sehen dabei wie in einem lebendigen Spiegel, wie wir zu den Menschen werden konnten, die wir heute sind. Und wir erleben, was wir dabei geleistet haben. Im Unterschied zum Familienstellen geht es bei der Aufstellungsarbeit mit dem Lebens-Integrations-Prozess (LIP nach Nelles) nicht um „Ich und die Anderen“, sondern nur um uns selbst. Die innere Haltung bei der Arbeit mit dem LIP verbündet sich völlig mit der Gegenwart. Für aktuelle Konflikte, Symptome oder Schwierigkeiten beschuldigen wir nicht mehr unsere Vergangenheit, sondern schauen, was sie jetzt gerade von uns wollen. So hilft der LIP, blinde Flecken zu erkennen, frühere Schrecken zu transformieren und alte Überlebensmuster gut sein zu lassen.

Dabei kommt man unwillkürlich in einen tiefen Kontakt mit sich selbst, und so in die eigene Kraft. Darüber hinaus kann die unverfügbare, tiefe Ressource eines jeden Menschen sichtbar werden: die innere Vision des eigenen Lebens, also das, wozu wir da sind. Sie entfaltet sich immerfort durch unser Dasein.

Dieses Seminar bietet Raum mittels Stellvertreter auf die eigene Biografie von der Zeugung bis jetzt zu schauen.

Zielgruppe

Menschen jeden Alters,

- ◇ die in sich eine Sehnsucht nach ihrem Potenzial spüren.
- ◇ die in das Eigene hineinwachsen möchten.
- ◇ die sich und damit auch andere lieben lernen möchten.
- ◇ die aus der Erfahrung, dem Leben wie es ist zuzustimmen, an Lebendigkeit, Gelassenheit und Selbstbewusstsein gewinnen möchten.
- ◇ die Menschen auf ihrem Weg beratend begleiten.

Dozent



Thomas Gessner
Dipl.-Theologe,
Lehrtherapeut und
Weiterbildner für
Systemaufstellungen
(DGfS), Berater, Autor

Halle an der Saale

www.gessner-aufstellungen.de

Thomas Geßner praktiziert und lehrt phänomenologische Aufstellungsarbeit, Lebens-Integrations-Prozess (LIP nach Nelles) und Beratung. Methodisch liegt sein Fokus auf der Unterscheidung des relativ Sicheren «Jetzt» eines Menschen von seinem vielleicht bedrohlichen «Damals», inhaltlich darauf, was das Leben gerade von uns will und wie wir dem folgen können. Um seine Arbeit deutlicher sehen zu können, schreibt er darüber.